

Glocken ertönen von vielen Kirchen an jedem Tag: morgens, mittags und abends. Seit Beginn der Corona-Krise laden wir dann zum Gebet: Wo immer wir sind, entzünden wir eine Kerze, ein **LICHT DER HOFFNUNG**, und beten, z.B. mit folgenden Worten:

*Lobe den Herrn, meine Seele,
Gutes hast du uns getan
und immer wollen wir uns daran erinnern.
Gutes hast du uns getan
und wir vertrauen darauf,
dass du deiner Welt treu bleibst.*

*Lobe den Herrn, meine Seele,
der dir alle deine Sünde vergibt.
Vergib uns und allen,
die auf Kosten anderer leben.
Rufe zur Umkehr,
die in Unrecht und Gewalt verstrickt sind,
damit die Welt aufatmet.*

*Lobe den Herrn, meine Seele,
der unser Leben vom Verderben erlöst.
Heile uns und vertreibe unsere Angst.
Durchdringe mit deiner Liebe die ganze Welt,
damit heil wird, was zerbrochen ist.*

*Lobe den Herrn, meine Seele,
der unseren Mund fröhlich macht.
Lege uns deine Worte in den Mund,
damit die Welt sie hört
und Menschen dir neu vertrauen.*

*Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde Dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.*

Durch das Gebet sind wir miteinander verbunden, auch wenn wir uns nicht sehen.

Wir bleiben in Verbindung.

Ihr



Evangelische Kirchengemeinde Neuberg
Tel. 06183 2248 | www.kirche-neuberg.de